



Sarah Ryglewski

Parlamentarische Staatssekretärin

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Dr. Anna Christmann
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97
10117 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 682-4245

FAX +49 (0) 30 18 682-4404

E-MAIL Sarah.Ryglewski@bmf.bund.de

DATUM 8. Februar 2021

BETREFF **Ihre schriftlichen Fragen Nrn. 582 und 583 für den Monat Januar 2021**

GZ **IV C 3 - S 2020/20/10035 :002**

DOK **2021/0122802**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Fragen,

1. „Wie viele Anträge auf Gewährung der steuerlichen Forschungszulage gingen bisher für das Jahr 2020 bei der Bescheinigungsstelle Forschungszulage (BSFZ) ein und wie viele wurden bereits (Stand 31.1.2021) positiv beschieden (bitte für die Unternehmensklassen Kleinstunternehmen (weniger als 10 Beschäftigte), kleine und mittlere Unternehmen (10 bis 249 Beschäftigte) und Großunternehmen (mehr als 250 Beschäftigte) jeweils (1) die Anzahl der antragsstellenden Unternehmen und die durchschnittlich beantragte Forschungszulage sowie (2) die Anzahl der Unternehmen mit positiven Bescheiden und die durchschnittliche bescheinigte Forschungszulage benennen)?“
2. „Um welche Summe hat sich bisher für das Jahr 2020 das Gesamtvolumen der bewilligten Forschungszulage durch die Anhebung des Bemessungsgrundlagenhöchstbetrags (von zwei Mio. Euro auf 4 Mio. Euro für FuE-Aufwendungen im Zeitraum 1. Juli 2020 und bis 30. Juni 2026, vgl. Zweites Corona-Steuerhilfegesetz vom 29. Juni 2020) verändert?“,

beantworte ich wie folgt:

1. Die Gewährung der Forschungszulage erfolgt über ein zweistufiges Verfahren:
Antrag auf Erteilung einer Bescheinigung: Die Bescheinigungsstelle Forschungszulage (BSFZ) prüft, ob ein begünstigtes Forschungs- und Entwicklungsvorhaben nach

§ 2 FZulG vorliegt, und stellt dem Antragsteller eine Bescheinigung über das Vorliegen eines begünstigten Forschungs- und Entwicklungsvorhabens aus (vgl. § 6 FZulG).

Antrag auf Forschungszulage beim Finanzamt: In diesem Schritt ist die Forschungszulage bei dem für die Besteuerung des Anspruchsberechtigten nach dem Einkommen zuständigen Finanzamt zu beantragen. Voraussetzung ist die erteilte Bescheinigung der BSFZ (vgl. § 5 Abs. 1 FZulG). Das Finanzamt prüft die weiteren Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Forschungszulage, setzt die Forschungszulage in einem Bescheid fest und rechnet sie auf die nächste Ertragssteuerfestsetzung an.

Bei der BSFZ gingen bis zum 31. Januar 2021 904 Anträge auf Bescheinigung ein. Die Anträge umfassten insgesamt 1.451 Forschungs- und Entwicklungsvorhaben. Bis zum 31. Januar 2021 wurden 189 Anträge beschieden, davon 158 positiv. Die Aufschlüsselung der Anträge auf Bescheinigung nach Größenklassen der Antragsteller zum 31. Januar 2021 können nachstehender Tabelle entnommen werden:

	Kleinstunternehmen (weniger als 10 Beschäftigte)	kleine und mittlere Unternehmen (10 bis 249 Beschäftigte)	Großunternehmen (mehr als 250 Beschäftigte)
Anzahl der antragsstellenden Unternehmen	177	387	169

Die Darstellung schlüsselt die Unternehmen nach ihrer Größe auf, die bislang einen oder mehrere Anträge gestellt haben. Eine Aufschlüsselung nach der Zahl der Anträge ist derzeit noch nicht möglich.

Anträge auf Forschungszulage beim Finanzamt liegen noch nicht vor. Die Bundesregierung kann damit auch noch keine Angaben zur Höhe der durchschnittlich beantragten Forschungszulage sowie zur Höhe der bisher festgesetzten Forschungszulage treffen.

2. Informationen darüber, wie sich die Anhebung der Bemessungsgrundlagenhöchstgrenze durch das Zweite Corona-Steuerhilfegesetz auswirkt, liegen der Bundesregierung noch nicht vor. Auswertungen zur Beantragung und Festsetzung der Forschungszulage können zukünftig erst im Rahmen der zu erhebenden Statistik am Ende eines Kalenderjahres vorgenommen werden. Aufgrund der dezentralen Bearbeitung der Anträge auf Forschungszulage in allen Finanzämtern der Bundesrepublik (mehr als 500) kann die Datenerhebung nicht fortlaufend erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Sarah Ryschli